

BÖLW

Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft

BÖLW-Fachkolloquium am 23.01.2004
„Bio ist mehr – Qualität ökologischer Lebensmittel“

Wie wirkt Qualität in der Ernährung?

Dr. med. Sabine Schäfer, Ärztin, Kassel

Die Zunahme von chronischen Krankheiten und Stoffwechselkrankheiten in den letzten Jahren weist auf eine Schwäche im menschlichen Organismus hin. Besonders deutlich ist die stete Zunahme von Befindlichkeitsstörungen und Krankheiten, die das Nervensystem betreffen wie Unruhezustände, Kopfschmerzen, Konzentrationsstörungen, Schlafstörungen. Auch Kinder sind immer mehr betroffen. Jedes 6. Kind leidet an Kopfschmerzen, jedes 3. Kind an Allergien, das hyperkinetische Syndrom zeigt sich bei jedem 5. Schüler.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass unsere Lebensmittel, die ja aus lebendigen Naturvorgängen stammen, durch die heutigen konventionellen Anbaumethoden immer weniger Mineralien, Spurenelemente und Vitamine enthalten. Stattdessen werden dem Konsumenten Nahrungsergänzungsmittel als Ausgleich angeboten.

Aus der täglichen Praxiserfahrung der anthroposophischen Allgemeinärztin Frau Dr. med. Sabine Schäfer bei der Behandlung von Kindern und Erwachsenen, als auch durch wissenschaftliche Untersuchungen im Rahmen des Persephoneia Instituts für Agrarkultur und Heilkunst zeigt sich eine unmittelbar heilende und auch prophylaktische Wirkung von biologisch und insbesondere auch biologisch-dynamischer Lebensmittel. Davon wird anhand von zwei Beispielen kurz berichtet werden.